

Prof. Dr. Ilona Ebbers hat ein dreisemestriges Seminar für künftige Unternehmerinnen entwickelt

# Existenzgründung lässt sich lernen

**Siegen.** (bw) Bis zum Wintersemester entsteht im Kellergeschoss des Uni-Gebäudes Hölderlinstraße ein perfektes Büro. Das „didaktische Labor“ ist die ideale Umgebung für die neue Lehrveranstaltung von Prof. Dr. Ilona Ebbers vom Zentrum für Ökonomische Bildung in Siegen (ZÖBIS): Sie will hier unter anderem künftige Unternehmerinnen ausbilden.

Kann man den Beruf der Unternehmerin überhaupt studieren? „Es geht“, versichert die Professorin: „Man kann unternehmerische Handlungskompetenzen erlernen.“ Nicht jede Frau, die einen Betrieb gründen wolle, müsse von vornherein alle Voraussetzungen erfüllen. Unternehmerinnen neigen zu kleineren Gründungen - das ist bereits wissenschaftlich erwie-

sen. Frauen machen sich auch mit wesentlich weniger Kapital selbstständig. Sie gründen oft überschaubare Dienstleistungsbetriebe. Erwiesen ist auch, dass Frauen weniger auf Expansion setzen als Männer. Ihre Firmen bleiben meist bei einer gewissen Größe stehen - dafür sind sie aber oft fester auf dem Markt etabliert als die „männlichen“ Existenzgründungen.

In Zukunft wird die 38-jährige Professorin für Wirtschaftswissenschaften und ihre Didaktik das dreisemestriges Seminar „Wege in die berufliche Selbstständigkeit“ anbieten. Darin können Studentinnen die Cheffinnenrolle erst einmal simulieren und im Rollenspiel üben. Die Module, die aufeinander aufbauen, hat Prof. Ebbers während ihrer Zeit als Juniorprofessorin für



Prof. Dr. Ilona Ebbers im künftigen Cheffinnen-Büro - hier steht erst ein Drehstuhl. Foto: B. Wambsgaß

Betriebswirtschaftslehre an der Universität Hildesheim entwickelt. In Siegen wird sie sie weiter ausbauen.

„Zunächst wollen wir die Studentinnen für die Selbst-

ständigkeit sensibilisieren. Sie sollen erkennen, ob diese für sie persönlich als berufliche Zukunft denkbar ist.“ Im darauf folgenden Semester können die Studentinnen überprüfen, ob sie überhaupt Talent zur Unternehmerin haben. Außerdem lernen sie die Chancen und Risiken des Berufs kennen. Im dritten Seminar entwickeln sie Gründungsideen und knüpfen Kontakte zur Praxis, zu bereits erfolgreichen Unternehmerinnen. Ein Zertifikat bescheinigt die Qualifikation zur Existenzgründung.

Prof. Ebbers hat die Seminareilnehmerinnen aus Hildesheim auf dem Weg in die Selbstständigkeit eine Zeitlang begleitet. Ihre Erfahrung: „Wer von seiner Gründungsidee begeistert ist, bleibt nachhaltig dabei.“

## INFO

### Erst eine Lehre

- Prof. Dr. Ilona Ebbers (37) ist gelernte Kauffrau im Groß- und Außenhandel.
- Studium der Wirtschaftswissenschaften in Wuppertal und Duisburg. 1997 Diplom in BWL und 1998 1. Staatsexamen für das Lehramt, Sekundarstufe II.
- 2003 Promotion an der Uni Wuppertal
- 2004 BWL-Juniorprofessorin an der Uni Hildesheim.
- 2008: BWL-Vertretungsprofessur an der Uni Siegen
- 2008 Ruf nach Siegen